

EXPEDITION BIBEL – DIE BIBEL ENTDECKEN. MIT ALLEN SINNEN

Die Bibelausstellung des Bibelwerkes Linz wurde 2001 fertiggestellt. Die ökumenische Ausstellung will die Besucherin, den Besucher zum Mitdenken und Tätigsein anregen. Dieses wertvolle und umfassende Arbeitsmaterial konnte dank der grosszügigen Unterstützung der Zentralkommission der Katholischen Kirche Zürich 2003 angekauft und auf die Schweizer Verhältnisse angepasst werden. In der Zwischenzeit wurde die EXPEDITION BIBEL mit einem Nomaden-/Erzählzelt ergänzt Roll-ups eingebaut.

Bisher konnte die Ausstellung mit grossem Erfolg in mehr als 40 Pfarreien und Zentren gezeigt werden. EXPEDITION BIBEL lebt jeweils vom engagierten Arbeitseinsatz der vielen Freiwilligen vor Ort. Sie erfordert neben etwa 120 Quadratmeter Ausstellungsfläche einen überlegten Einsatz der Werbung, eine angepasste Ausgestaltung, begeisternde Mitarbeitende und ein gutes Rahmenprogramm.

Auskünfte und Reservation

Schweizerische Bibelgesellschaft, Esther Boder, Spitalstrasse 12, 2501 Biel/Bienne

Telefon: 032 327 20 26

E-Mail: esther.boder@die-bibel.ch

Schweizerisches Katholisches Bibelwerk, Bibelpastorale Arbeitsstelle SKB,

Pfingstweidstrasse 28, 8005 Zürich

Telefon 044 205 99 60

E-Mail: info@bibelwerk.ch

Ihr Weg zur Ausstellung

Die Ausstellung „EXPEDITION BIBEL. Die Bibel entdecken. Mit allen Sinnen.“ kann schriftlich, telefonisch, per E-Mail oder via Internet bestellt werden.

Die Bestätigung der Reservierung wird in einem Vertrag zwischen der Vermieterin und der ausstellenden Gemeinde festgelegt.

Als räumliche Voraussetzung ist eine mindestens 120 Quadratmeter grosse Ausstellungsfläche vorzusehen.

Es ist von Vorteil, die Ausstellung während 15 Tagen (drei Wochenenden) zu zeigen. Aufbau wie Abbau der Ausstellung erfordert einige Vorkenntnisse. Eine Arbeitsgruppe des Ausstellers vor Ort (etwa 3 bis 5 Personen) ist nötig. Beratung und Begleitung durch die Vermieterin werden empfohlen und sind im Mietpreis inbegriffen.

Mietpreis

Die Miete beträgt CHF 1500.--. Für den Auf- und Abbau der Ausstellung ist eine Entschädigung von CHF 400.– zu entrichten. Der Transport (Hin- und Rückfahrt) kostet CHF 300.–. Das heisst, die gesamten Grundkosten belaufen sich auf CHF. 2'200.–. Eigenleistungen der Mieterin können berücksichtigt werden. (Transport: Volumen geschätzt 15 m³)

Haftung und Reparaturen

Die Mieterin übernimmt die Haftung für den Verlust und die Beschädigung der Materialien und Geräte. Die Haftung gilt vom Tag der Übernahme an. Reparaturen dürfen nicht selbst vorgenommen werden.

Aus dem Judentum

Der jüdische Hintergrund ist wichtig. Wir vergessen es leicht: Jesus lebte in einer jüdischen Familie, er erlernte das jüdische Brauchtum, betete die traditionellen jüdischen Gebete und predigte vorab dem jüdischen Volk. Seine Anhängerinnen und Anhänger stammten aus der jüdischen Gemeinde. Ein beachtlicher Teil der Bibelausstellung hilft, die jüdische Kultur und ihr Brauchtum kennen zu lernen. So unter vielem anderen:

- Das jüdische Alphabet
- Kalender und Feiertage
- Gebetsmantel und Gebete
- Sabbat und Brauchtum
- Jüdische Küche
- Ursprung des Volkes



Nur wer die Wurzeln und Hintergründe etwas

näher kennt, kann Zusammenhänge in der Bibel sehen und Texte und Handeln besser verstehen.

„Von meiner Kindheit an hat mich die Bibel mit Visionen über die Bestimmung der Welt erfüllt. In Zeiten des Zweifels hat ihre Grösse und ihre hohe dichterische Weisheit mich getröstet. Sie ist für mich wie eine zweite Natur.“

(Marc Chagall)

Ursprung der Bibel: Erzählung

Im Nomadenzelt wurden die ältesten Erzählungen von einer Generation an die nächste überliefert, bis sie schliesslich aufgezeichnet wurden. Die Buchstabenschrift war eine wichtige Etappe der Weiterentwicklung der Keilschrift und der Hieroglyphen. Die althebräischen und aramäischen Schriftzeichen (etwa 1000 v. Chr.) hatten grossen Einfluss auf das Griechische. Das Wort Alphabet (Alef und Bet) weist noch auf die Herkunft hin. Die Bibelausstellung fordert die Besucher auf, diese alten Schriften nachzuzeichnen.



Unsere biblischen Geschichten sind packende und grossartige Erzählungen.

Es ist ein Erlebnis, einige im Erzählzelt Jung und Alt darzubieten.

Und diese Erzählungen lassen sich mit einem Erlebnisgegenstand veranschaulichen.

Rahmenprogramm und EXPEDITION BIBEL

Die Ausstellung EXPEDITION BIBEL lädt dazu ein, während der Ausstellungszeit ein interessantes Rahmenprogramm zum Thema Bibel vorzusehen. Viele Möglichkeiten bieten sich an: Gottesdienst, biblischer Tanz, biblisches Spiel, Gospelchor oder andere Musiker, mit Unterstützung von fantasievollen Köchen, Streitgespräch, Meditationsabend, Referat und...und...und...

Dies ist nicht bloss bei der Vernissage oder Finissage möglich. EXPEDITION BIBEL ist eine wertvolle Gelegenheit, über den eigenen Kirchturm hinaus mit anderen ins Gespräch zu kommen.

Was liefern wir für die Expo?

- Empfangs- oder Düttezelt
- Nomaden- oder Erzählzelt
- 21 Tafeln für die Stellwände mit Aufgaben für die Kinder und die Erwachsenen
- Paulus Reisekarte und Roll-ups mit paulinischer Theologie
- Bibel in Blindenschrift
- mehrere, auch fremdsprachige Bibelausgaben
- Einblick in die verschiedensten Kinderbibeln



- Diverse in der Bibel genannte Gewürze und Harze
- Getreide mit Handmühle
- Hölzer
- Met- und Tonbecher
- biblische Computerspiele
- echte Tierfelle
- Modellhaus
- Stall mit koscheren und nicht-koscheren Tieren
- Kopftücher
- Disc-Man Goldene Jahrhundertbibel

Jüdische Kultgegenstände:

- Menorah
- Chanukka-Leuchter
- Tora-Rolle
- Seder-Teller
- Havdalah Kerze
- Schriftrolle vom Toten Meer
- Mesusa
- Talit
- Gebetsmantel
- Gebetsriemen
- Lineal
- Kalender
- Begleitheft
- Tafeln mit Erklärungen

Beitrag der Ausstellergemeinde:

- Verschiedene Pflanzen und Blumen der Bibel
- kulinarische Leckerbissen:
- orientalische Früchte
- biblisches Buffet mit Saras Fladenbrot
- gefüllte Datteln
- König Salomos Kichererbsenbällchen
- Hackfleischbällchen
- Datteltorte aus Jericho
- diverse Bibelkuchen

